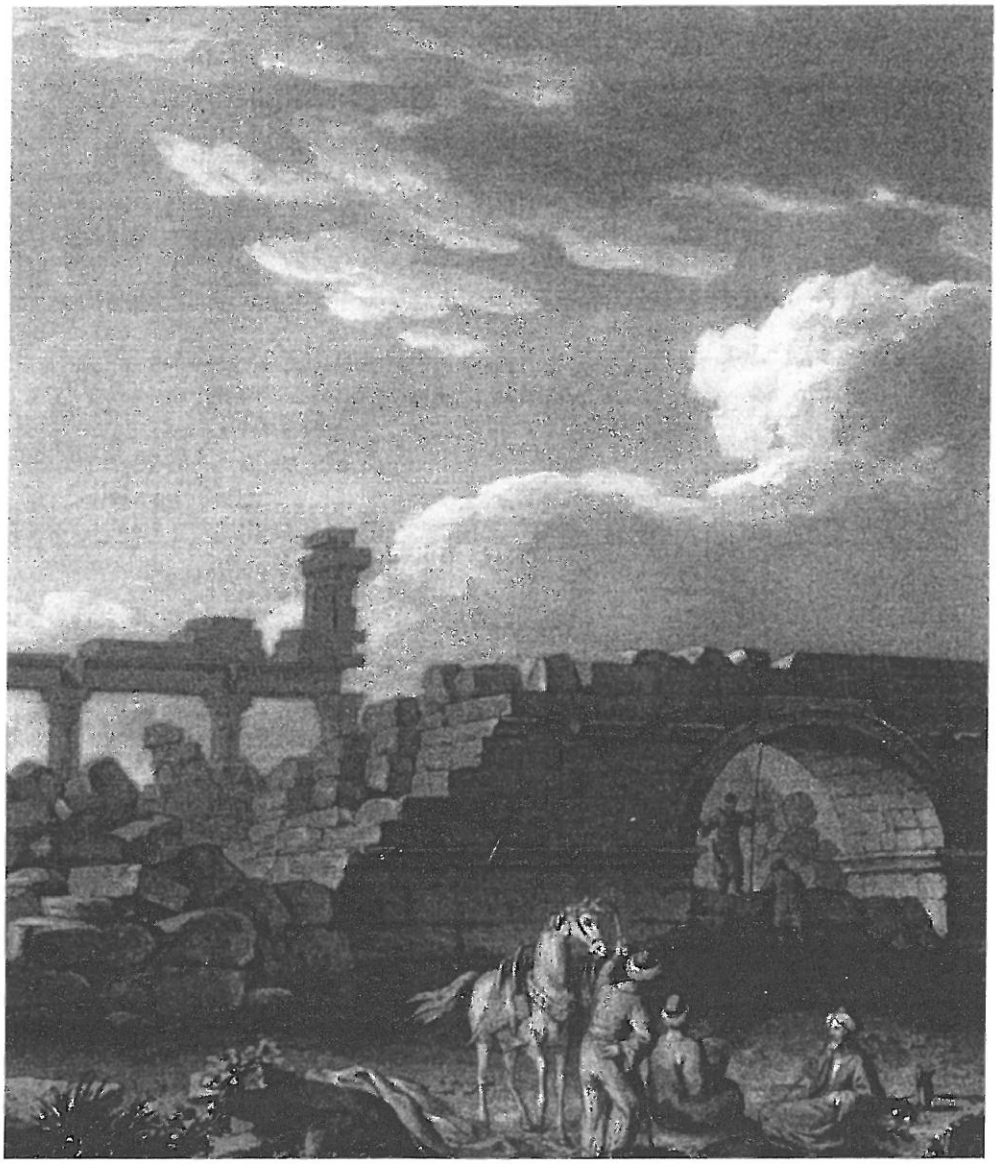
DOCUMENTA ARABICA

Ein Editionsprogramm wichtiger Werke
zur Geschichte und Kultur der Araber



gefördert von S.H.Sheikh Dr. Sultan Bin Mohammed Al Qassimi,
Emir von Sharjah

OLMS

Herausgegeben von
Günter Meyer und
Rudolf Sellheim

Edited by
Günter Meyer und
Rudolf Sellheim

DOCUMENTA ARABICA

Ein Editionsprogramm wichtiger Werke zur Geschichte und Kultur der Araber

A series of important works concerning Arabian history and culture

Gefördert von / *Sponsored by*

S.H. Sheikh Dr. Sultan Bin Mohammed Al Qassimi

Die Arabische Halbinsel war für die Alten das ferne, undurchdringliche Land des Weihrauchs und Goldes. Wenn auch im hohen islamischen Mittelalter Philologen, Historiker, Geographen und Reisende viele interessante Einzelheiten über Land und Leute zu berichten wußten, dem Abendlande blieben diese Nachrichten in arabischer Sprache unerreichbar und fremd.

Erst das Europa der Aufklärung hat die Voraussetzungen geschaffen, daß wagemutige Männer und vereinzelt auch Frauen mit eiserner Zielstrebigkeit und bewundernswertem Einsatz systematisch verläßliche Kunde über das geheimnisumwitterte Arabien nach Europa bringen konnten. Ihre minutiösen Berichte sind einzigartige Dokumente unermüdlichen Forscher- und Entdekkerdranges.

Diese reich sprudelnden Quellen sind unersetzlich für die Wissenschaft von heute, nicht nur für die Orientalisten, für Ethnologen ebenso wie für Geographen, Botaniker, Zoologen, Geologen und alle interessierten Laien. Denn seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges, seit mit dem Reichtum des Erdöls modernste Technik ihren Einzug in Arabien gehalten hat, findet auch hier das Gestern, das für Jahrhunderte die Lebensformen des Menschen in seiner Umwelt bestimmte, ein jähes Ende.

Gerade in Zeiten wie heute, in denen allerorten vom „Kampf der Kulturen" die Rede ist und Orient und Okzident in politischen und religiösen Fragen zunehmend auseinandertreiben, ist es geboten, an die gemeinsamen Wurzeln ihrer reichen Kulturen zu erinnern. So sollte bewußt werden, daß in Europa wie in Arabien Toleranz und gegenseitige Achtung über Jahrhunderte die Grundlagen für einen regen geistigen Austausch bildeten.

Das Programm der Reiseberichte wird ergänzt durch bedeutende Werke aus den Bereichen Poesie, Ethnologie und Kulturgeschichte. Die Auswahl trafen namhafte Orientalisten und Bibliothekare.

Herausgeber und Verlag haben dank der Förderung durch den Emir von Sharjah, S.H. Sheikh Dr. Sultan Bin Mohammed Al Qassimi, mit der Reihe Documenta Arabica" diese Schätze durch qualitätvolle Neudrucke wieder zugänglich gemacht.

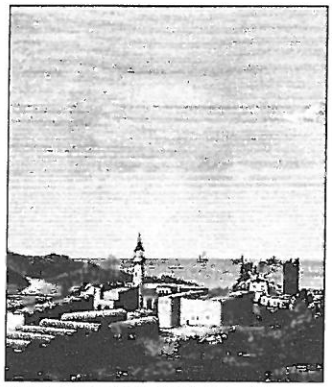
Titelbild: Tempel zu Salamen

Abteilung I: Reiseliteratur

BORSUM, JOHANN F. J., Reise nach Constantinopel, Palästina und Egypten

Ueberarbeitet von David Traugott Kopf. Nachdruck der Ausgabe Berlin 1825. Hildesheim 2005. XX/261 S. Leinen. ISBN 3-487-12968-X Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 29.80 (Ladenpreis € 37.80)

Nicht zuletzt in Folge der epochalen Reiseberichte *Carsten Niebuhrs*, *Ulrich Jasper Seetzens* und *Johann Ludwig Burckhardts* setzte im Europa des 19. Jahrhunderts eine Orientbegeisterung ein, die zunehmend nicht nur Wissenschaftler und Forschungsreisende erfaßte.
Unter den zahlreichen Darstellungen interessierter Laien nimmt die „Reise nach Constantinopel, Palästina und Egypten" des in der Nähe von Hildesheim aufgewachsenen Schneidergesellen *Johann Friedrich Julius Borsum* eine besondere Stellung ein. Obwohl 1825 zunächst in einem kleinen Berliner Verlag veröffentlicht, erlebte sein Buch innerhalb weniger Jahre mehrere Auflagen. Viele Leser konnten sich augenscheinlich mit Borsums Darstellung fremder Welten identifizieren. Besonders die orientalischen Sitten und Gebräuche faszinierten ihn. Die Gefahren, denen Borsum auf seiner beschwerlichen Reise zuweilen ausgesetzt war, begriff er als Prüfungen Gottes. Dabei zeugt sein Bericht von einer erstaunlichen Unbefangenheit gegenüber anderen Nationalitäten und erinnert in seinen besten Momenten an romantische Erzählungen *Eichendorffs* oder *Tiecks*.



Hafen von Satakieh sonst Laodicea ad Mare

BURCKHARDT, JOHANN LUDWIG, Reisen in Syrien, Palästina und der Gegend des Berges Sinai

Aus dem Englischen. Herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet von Wilhelm Gesenius. 2 Bände. Nachdruck der Ausgabe Weimar 1823 und 1824. Hildesheim 2005. XX/1104 S. und 4 Faltkarten. Leinen. ISBN 3-487-12964-7 Subskriptionspreis bis 31.03.2006 je Band./each vol. € 74.00 (Ladenpreis € 88.00)

Bd. 1: XVI/544 S. und 1 Faltkarte. Leinen. ISBN 3-487-12965-5

Bd. 2: XIV/560 S. und 3 Faltkarten. Leinen. ISBN 3-487-12966-3

Der Schweizer Orientalist *Johann Ludwig Burckhardt* (1784–1817) war einer der berühmtesten Reiseschriftsteller des beginnenden 19. Jahrhunderts. Zunächst als indisch-arabischer Kaufmann verkleidet, bereiste er unter dem Pseudonym *Scheich Ibrahim* den Mittleren Osten. Nach einem Studium der arabischen Sprache und des Koran erhielt er die Erlaubnis, Mekka zu besuchen, und schloß sich später einer Pilgerkarawane an. Auf seinen zahlreichen Reisen entwickelte sich Burckhardt zum Entdecker bedeutender Landschaften und Ruinenstätten sowie Nubiens. Heute zählt er zu den Pionieren der landeskundlichen Orientforschung.
Burckhardt hielt sich dreieinhalb Jahre zumeist in Aleppo und Damaskus auf. Von dort aus unternahm er Reisen in den Hauran, das mittlere Orontes-Tal und auf die Halbinsel Sinai. Dabei besuchte Burckhardt vor allem in Syrien jene Gebiete, in die bis dahin kaum europäische Reisende gelangt waren. Nach Burckhardts frühem Tod wurden seine wichtigsten Tagebücher und Aufzeichnungen von der „Gesellschaft zur Beförderung der Entdeckungen im Innern von Afrika" herausgebracht. Die vorliegende Edition verweist im Anmerkungsapparat bereits auf die Forschungsergebnisse von *Seetzen*, *Richter* und anderen Reisenden, die Burckhardts Befunde kongenial ergänzen.

Hg. von David Heinrich von Müller und N. Rhodokanakis. Nachdruck der Ausgabe Wien 1913. Hildesheim 2005. IV/216 S. sowie 1 farbigen und 4 s/w Falttafeln. Leinen.
ISBN 3-487-12969-8
Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 74.00
(Ladenpreis € 88.00)

Ruinen einer Wasserleitung bei Parium (jetzt Kemer oder Kamarir)

GLASER, EDUARD, Reise nach Mârib

Der österreichische Forschungsreisende *Eduard Glaser* (1855–1908) zählt zu den Pionieren der Südarabienforschung. Aufgrund seiner hervorragenden Kenntnis der arabischen Sprache, der orientalischen Sitten und der islamischen Religion konnte er zwischen 1882 und 1894 vier Reisen in den südarabischen Raum unternehmen, die große Beachtung fanden. Von besonderer Bedeutung war Glasers dritte Jemen-Reise im Jahre 1888, auf der er das Gebiet des alten Sabäer-Reiches mit dessen Hauptstadt Mârib erkundete. Die von ihm gesammelten südarabischen Inschriften sind von fundamentaler Bedeutung für die Erforschung des antiken Jemen. Außerdem erstellte er eine ausführliche Beschreibung der Topographie der Oase von Mârib und der verschiedenen antiken Überreste.
Glasers umfangreiche Sammlungen wurden von der Wiener Akademie der Wissenschaften erworben und bilden bis heute eine wichtige Grundlage für Spezialstudien. Die aus dem Nachlaß herausgegebene Beschreibung der 1888 im Jemen unternommenen Forschungsreise wird durch Tagebuchauszüge, verschiedene Indices und wichtige kartographische Beilagen ergänzt.

2 Bände. Nachdruck der Ausgabe Berlin 1822. Hildesheim 2005. VIII/716 S. mit 1 Frontispiz und 15 Tafeln. Leinen.
ISBN 3-487-12970-1
Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 98.80
(Ladenpreis € 122.80)

Auch einzeln lieferbar!
Bd. 1: Textband. XVIII/716 S. mit 1 Frontispiz. Leinen.
ISBN 3-487-12971-X
Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 74.00
(Ladenpreis € 88.00)
Bd 2: Tafelband. IV/30 S. mit 15 Tafeln. Leinen.
ISBN 3-487-12972-8
Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 24.80
(Ladenpreis € 34.80)

RICHTER, OTTO F. VON, Wallfahrten im Morgenlande

Aus seinen Tagebüchern und Briefen dargestellt von Johann Philipp Gustav Ewers.

Der interessante Reisebericht des Livländers *Otto Friedrich von Richter* (1792–1816) wurde vom Staatsrechtler *Johann Philipp Gustav Ewers* herausgegeben, der in Dorpat eine Professur innehatte und zu dessen Lebzeiten bereits zu den Förderern Richters zählte. Nach dessen frühem Tod in Smyrna stellte Ewers aus Richters Tagebüchern und Aufzeichnungen den vorliegenden Band zusammen, der in der Fachwelt sogleich für Aufsehen sorgte.
Nach einem intensiven Studium der klassischen und orientalischen Sprachen unternahm Richter im Jahre 1815 in Begleitung des Schweden *Lidmann* eine Reise in den Nahen Osten, um nach den Worten Ewers' „dort practisch neue Lebens-Ansichten zu sammeln, da die in Europa geltenden ihm eben so langweilig als einseitig erschienen". Sie besuchten Ägypten und Nubien, wo Richter wenig bekannte Tempel zeichnete und beschrieb. Seine späteren Reiseeindrücke aus Palästina, Syrien und Zypern sind aufgrund ihrer vielfältigen kulturhistorischen Beobachtungen auch heute überaus lesenswert. Die vorliegende Ausgabe umfaßt den antiquarisch sehr gesuchten Ergänzungsband mit sechzehn Kupfertafeln, auf denen vornehmlich Sehenswürdigkeiten der von Richter besuchten Orte wiedergegeben sind.

Bild links: Otto Friedrich von Richter

SCHOLZ, JOHANN, Reise in die Gegend zwischen Alexandrien und Parätonium, die libysche Wüste, Siwa, Egypten, Palästina und Syrien, in den Jahren 1820 und 1821

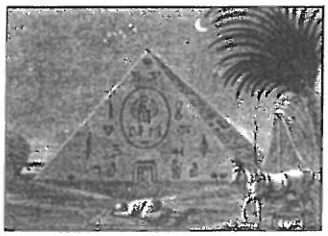
Im Jahre 1820 betraute der preußische König *Friedrich Wilhelm III.* den Generalmajor *Johann Heinrich Freiherr Menu von Minutoli* mit der Leitung einer einjährigen wissenschaftlichen Expedition nach Ägypten, die unter anderem durch die Libysche Wüste führte. Die auf dieser Reise zusammengetragenen antiken Schätze bildeten später den Grundstock für die Sammlungen des Ägyptischen Museums in Berlin.
Zu Minutolis Reisebegleitern zählten namhafte Wissenschaftler, unter ihnen der Theologe und Orientalist *Johann M. Scholz* (1794–1852), der eine besondere Passion für die biblische Archäologie besaß. Nach seiner Berufung auf eine Bonner Professur für Exegese im Jahre 1821 mündete dieses Interesse in seine späteren Standardwerke zum Neuen und Alten Testament. Gemäß seiner Erkenntnis „Der Entschluß zur Reise in den Orient war der schnellste und glücklichste, den ich je gefaßt habe" vermittelt Scholzens Reisebericht die Begeisterung eines Fachgelehrten, der buchstäblich zu den Quellen seiner Forschungen vordrang. Sein Buch, das auf Tagebuchnotizen beruht, ist eine wichtige Ergänzung zu Minutolis eigener Studie mit dem Titel „Reise zum Tempel des Jupiter Ammon und nach Oberägypten".

Nachdruck der Ausgabe Leipzig und Sorau 1822. Hildesheim 2005. VI/306 S. Leinen. ISBN 3-487-12963-9 Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 44.80 (Ladenpreis € 56.00)

Abteilung II:
Ethnologie – Literatur – Kulturgeschichte

HAMMER-PURGSTALL, JOSEPH FREIHERR VON, Morgenländisches Kleeblatt
bestehend aus Parsischen Hymnen, Arabischen Elegien, Türkischen Eklogen. Beigebunden ist: HAMMER-PURGSTALL, JOSEPH FREIHERR VON, Duftkörner, aus persischen Dichtern gesammelt.

Mit dem Österreicher *Joseph Freiherr von Hammer-Purgstall* (1774–1856) beginnt die wissenschaftliche Orientalistik im modernen Sinne. Als einer der namhaftesten Gelehrten seiner Zeit erschloß er den Lesern in Europa erstmalig die reichen Schätze und Überlieferungen des Orients. In vielbändigen Werken widmete er sich der Geschichte und Literatur der Türkei, Persiens und Arabiens. Es waren Hammer-Purgstalls Übersetzungen der Gedichte *Hafis'*, die *Goethe* nachhaltig zu seinem „West-Östlichen Divan" inspirierten. Während seiner Reisen in die orientalischen Länder sammelte der Diplomat und Dolmetscher Hammer-Purgstall viele Handschriften für die Kaiserliche Hofbibliothek in Wien.
Unter den von ihm herausgegebenen Textsammlungen mit orientalischer Literatur ragen besonders die Gedichtbände „Duftkörner" (1813) und „Morgenländisches Kleeblatt" (1819) heraus, die nun als Nachdruckedition gemeinsam wieder veröffentlicht werden. Neben parsischen Hymnen und arabischen Elegien enthalten sie auch eine Zusammenstellung türkischer Sprüche und Gedichte. Die vorliegende Ausgabe ist eine wichtige Ergänzung zu Hammer-Purgstalls Sammlung „Rosenöl", die bereits im vergangenen Jahr in der Reihe „Documenta Arabica" erschienen ist.



Zeichnung aus Hammer-Purgstall, S. 30

Nachdruck der Ausgabe Wien 1819 und Stuttgart 1836. Hildesheim 2005. XXII/296 S. mit 6 Abb. Leinen. ISBN 3-487-12967-1 Subskriptionspreis bis 31.03.2006 € 24.80 (Ladenpreis € 29.80)

Zeichnung aus Hammer-Purgstall, S. 62

Bisher erschienene Titel der Reihe DOCUMENTA ARABICA:

Abteilung I: Reiseliteratur

BREUNING, VON UND ZU BUCHENBACH, Orientalische Reyß
Nachdruck der Ausgabe Straßburg 1612. Hildesheim 2004. 300 S. Leinen. ISBN 3-487-12639-7 € 58.00

BRÜNNOW, RUDOLF ERNST - ALFRED V. DOMASZEWSKI, Provincia Arabia
auf Grund zweier in den Jahren 1897 und 1898 unternommenen Reisen und der Berichte früherer Reisender beschrieben.
Band I: Die Römerstraße von Mâdebâ über Petra und Oḏruḥ bis El-ʿAkaba.
Band II: Der Äussere Limes und die Römerstraßen von El-Maʿan bis Bosra.
Band III: Der westliche Ḥauran von Bosrâ bis Eš-Šuhba und die Gegend um die Damaskener Wiesenseen bis Eḏ-Dumêr, nebst einem Anhang über die römischen Befestigungen von Masada und einem Überblick über die Geschichte der Provinz Arabia.
3 Bände. Nachdruck der Ausgabe Straßburg 1904, 1905 und 1909. Hildesheim 2004. ISBN 3-487-12610-9
Bd. 1: Unter Mitwirkung von Julius Euting. XXIV/532 S. mit 45 Tafeln und zahlreichen Abb. Leinen. ISBN 3-487-12611-7
Bd. 2: XII/359 S. mit 9 Tafeln und zahlreichen Abb. Leinen. ISBN 3-487-12612-5
Bd. 3: XIV/403 S. mit 4 Tafeln und zahlreichen Abb. Leinen. ISBN 3-487-12613-3
je Bd./each vol. € 98.00

BURCKHARDT, JOHANN LUDWIG, Bemerkungen über die Beduinen und Wahaby, gesammelt während seiner Reise im Morgenlande
Aus dem Englischen. Nachdruck der Ausgabe Weimar 1831. Hildesheim 2004. XII/608 S. und 1 Faltkarte. Leinen. (Neue Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen zur Erweiterung der Erd- und Völkerkunde, vol. 57.) ISBN 3-487-12615-X € 88.00

EUTING, JULIUS, Tagebuch einer Reise in Inner-Arabien
2 Bände in 1 Band. Nachdruck der Ausgabe Leiden 1896 und 1914. Zweiter Teil (1914) herausgegeben von Enno Littmann. XVIII/562 S. mit zahlreichen s/w Abb. und 1 Übersichtskarte. Leinen. ISBN 3-487-12616-8 € 78.00

HACKLÄNDER, FRIEDRICH WILHELM, Reise in den Orient
Neudruck der 2. verbesserten Auflage der „Daguerrotypen" Stuttgart 1846. Hildesheim 2004. 2 Bände in 1 Band. VIII/459 S. Leinen mit Schutzumschlag. ISBN 3-487-12636-2 € 24.80

HIRSCH, LEO, Reisen in Süd-Arabien, Mahra-Land und Hadramūt
Nachdruck der Ausgabe Leiden 1897. Hildesheim 2004. 333 S. und 2 Falttafeln. Leinen. ISBN 3-487-12617-6 € 47.80

LANGMESSER, AUGUST, Eine moderne Orientreise
Tagebuchblätter.
Nachdruck der Ausgabe Basel 1900. Hildesheim 2004. 180 S. Leinen. ISBN 3-487-12618-4 € 35.80

MALTZAN, HEINRICH FREIHERR VON, Meine Wallfahrt nach Mekka
Reise in der Küstengegend und im Innern von Hedschas.
2 Bände. Ungekürzter reprographischer Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1865. Hildesheim 2004. VII/750 S. Leinen. ISBN 3-487-12619-2(Kass.), ISBN 3-487-12620-6 (Bd. 1), ISBN 3-487-12621-4 (Bd. 2) je Bd. /each vol. € 58.00

MALTZAN, HEINRICH FREIHERR VON, Reise nach Südarabien
und Geographische Forschungen im und über den südwestlichsten Teil Arabiens.
Nachdruck der Ausgabe Braunschweig 1873. Hildesheim 2004. XIV/422 S. und 1 Faltkarte. Leinen. ISBN 3-487-12622-2 € 58.00

MUELLER, JOHN HENRY, Verrat in schwarzen Zelten
von letzten Stammeskriegen in Arabiens Wüsten
Nachdruck der Ausgabe Zürich 1977. Hildesheim 2004. 303 S.
Leinen mit Schutzumschlag. ISBN 3-487-12646-6 € 29.80
Pappband. ISBN 3-487-12608-7 € 19.80

NOLDE, EDUARD, Reise nach Innerarabien, Kurdistan und Armenien, 1892
Nachdruck der Ausgabe Braunschweig 1895. Hildesheim 2004. XVI/272 S. mit 1 Abb. und 1 Karte. Leinen. ISBN 3-487-12623-0 € 42.80

OPPENHEIM, MAX FREIHERR VON, Vom Mittelmeer zum Persischen Golf durch den Ḥaurān, die Syrische Wüste und Mesopotamien
2 Bände. Nachdruck der Ausgabe Berlin 1899. Hildesheim 2004. XXX/768 S. mit zahlreichen Abb. sowie 4 farbigen Karten und 1 s/w Karte. Leinen. ISBN 3-487-12624-9 (Kass.), ISBN 3-487-12625-7 (Bd. 1), ISBN 3-487-12626-5 (Bd. 2) je Bd./each vol. € 58.00

PALGRAVE, WILLIAM GIFFORD, Reise in Arabien
2 Bände in 1 Band. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1867/68. Hildesheim 2004. XII/654 S. und 1 farbige Faltkarte. Leinen. ISBN 3-487-12614-1 € 88.00

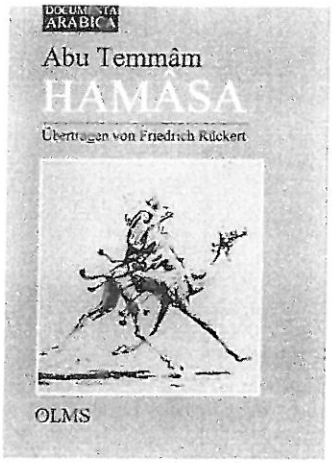
SEETZEN, ULRICH JASPER, Reisen durch Syrien, Palästina, Phönicien, die Transjordan-Länder, Arabia Petraea und Unter-Ägypten
Herausgegeben und commentiert von Prof. Dr. Fr. Kruse in Verbindung mit Prof. Dr. Hinrichs, Dr. G. Fr. Hermann Müller und mehreren andern Gelehrten. 4 Bände. Nachdruck der Ausgabe Berlin 1854-59. Hildesheim 2004. CXVIII/1858 S. Leinen. ISBN 3-487-12630-3 (Kass.), ISBN 3-487-12631-1 (Bd. 1), ISBN 3-487-12632-X (Bd. 2), ISBN 3-487-12633-8 (Bd. 3), ISBN 3-487-12634-6 (Bd. 4)
je Bd./each vol 58.00

WEDEWER, HERMANN, Eine Reise nach dem Orient
Nachdruck der Ausgabe Regensburg 1877. Hildesheim 2004. XIV/328 S. mit 1 Frontispiz, 1 farbigen Faltkarte und 58 Abb. Leinen. ISBN 3-487-12628-1 € 66.00

Abteilung II: Ethnologie – Literatur – Kulturgeschichte

AMMON, KARL WILHELM, Nachrichten von der Pferdezucht der Araber und den arabischen Pferden
Nebst einem Anhange über die Pferdezucht in Persien, Turkomanien und die Berberei.
Nachdruck der Ausgabe Nürnberg 1834. Hildesheim 2004. XVI/410 S. und 1 Faltkarte. Leinen mit Schutzumschlag. ISBN 3-487-12602-8 € 44.80

ARABISCHE QUELLENBEITRÄGE ZUR GESCHICHTE DER KREUZZÜGE
Band 1 (mehr nicht erschienen): Zur Geschichte Salâḥ ad-dîn's.
Übersetzt und herausgegeben von E.P. Goergens. Nachdruck der Ausgabe Berlin 1879. Hildesheim 2004. XXIII/296 S. Leinen. ISBN 3-487-12607-9 € 39.80



CLAUSS, LUDWIG FERDINAND, Als Beduine unter Beduinen: Miterlebtes
Nachdruck der 3. neubearb. Aufl. Freiburg 1954. Hildesheim 2004. 182 S. mit 43 Abb. Gebunden.
ISBN 3-487-12635-4 € 29.80

HAMÂSA, oder die ältesten arabischen Volkslieder
Gesammelt von Abu Temmâm, übersetzt und erläutert von Friedrich Rückert. 2 Bände in 1 Band. Ungekürzte, neu gesetzte Aufl. der Ausgabe Stuttgart 1846. Hildesheim 2004. NXII/826 S. Leinen mit Schutzumschlag.
ISBN 3-487-12637-0 € 29.80

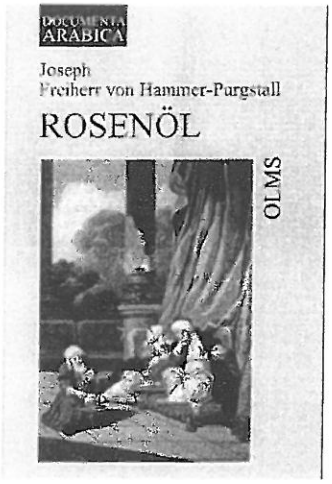
HAMMER-PURGSTALL, JOSEPH FREIHERR VON, Rosenöl
Erstes Fläschchen und Zweytes Fläschchen. Oder Sagen und Kunden des Morgenlandes aus arabischen, persischen und türkischen Quellen gesammelt.
2 Bände in 1 Band. Nachdruck der Ausgabe Stuttgart und Tübingen 1813. Hildesheim 2004. XXXII/659 S. Leinen. ISBN 3-487-12609-5 € 88.00

IBN JÂIŚ, [Ja'is ben Abraham ben as-Sa'ig], Commentar zu Zamachśarî's Mufussal
Nach Handschriften zu Leipzig, Oxford, Constantinopel und Cairo herausgegeben von G. Jahn. 2 Bände. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1882-86. Hildesheim 2004. 1561 S. Leinen. ISBN 3-487-12640-0 (Kass.), ISBN 3-487-12641-9 (Bd. 1), ISBN 3-487-12642-7 (Bd. 2) je Bd./each vol. € 98.00

JACOB, GEORG, Altarabisches Beduinenleben, nach den Quellen geschildert
Nachdruck der Ausgabe Berlin 1897. Hildesheim 2004. XXXV/278 S. mit 11 Abb. Leinen. ISBN 3-487-12605-2 € 49.80

LITTMANN, ENNO, Arabische Beduinenerzählungen
Nachdruck der Ausgabe Straßburg 1908. Hildesheim 2004. XIX/115 S. Leinen mit Schutzumschlag. ISBN 3-487-12603-6 € 25.80

SOCIN, ALBERT, Diwan aus Centralarabien
Gesammelt, übersetzt und erläutert von A. Socin. Herausgegeben von Hans Stumme. I.-III. Teil. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1900-01. Hildesheim 2004. XX/802 S. Leinen. (Abhandlungen d. Königl. sächsischen Ges. d. Wiss., phil.-hist. Cl. XIX,1-3.) ISBN 3-487-12627-3 € 178.00



'UMAR IBN ABI REBI'A, Der Diwan
nach den Handschriften zu Cairo und Leiden mit einer Sammlung anderweit überlieferter Gedichte und Fragmente herausgegeben von Paul Schwarz. 2 Bände in 1 Band. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1901-09. Hildesheim 2004. XVIII/619 S. Leinen. ISBN 3-487-12638-9 € 98.00

WOLFF, MORITZ, Muhammedanische Eschatologie *Nach der Leipziger und Dresdner Handschrift zum ersten Male arabisch und deutsch mit Anmerkungen. Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1872. Hildesheim 2004. XIV/328 S.*
ISBN 3-487-12629-X € 49.80

Bitte fordern Sie unsere ausführlichen Kataloge *Documenta Arabica* und *Arabica/Arabian Studies an!*

Georg Olms Verlag AG
Hagentorwall 7
Hildesheim · Zürich · New York

D-31134 Hildesheim
Tel.: +49 (0)5121/150 10 · Fax: 150
info@olms.de · www.olms.de